



# Rückkauf eigener Aktien zum Festpreis zum Zweck der Kapitalherabsetzung

---

## Rechtliche Grundlage

Der Verwaltungsrat der Forbo Holding AG, Lindenstrasse 8, 6340 Baar («**Forbo**» oder die «**Gesellschaft**») wurde an der Generalversammlung vom 5. April 2019 ermächtigt, eigene Aktien im Umfang von maximal 165 000 Namenaktien, entsprechend 10% des aktuell im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals und der Stimmrechte der Forbo, wahlweise über eine separate Handelslinie an der SIX Swiss Exchange AG («**SIX**») oder auf andere Weise zurückzukaufen («**Aktienrückkaufprogramm 2019–2022**»).

Auf Basis dieses Beschlusses lancierte der Verwaltungsrat am 22. März 2021 einen Rückkauf über eine separate Handelslinie an der SIX («**laufender Rückkauf**»). Bis zum 25. November 2021 kaufte Forbo unter dem laufenden Rückkauf insgesamt 72 066 Namenaktien zurück, entsprechend 4,37% des Aktienkapitals und der Stimmrechte.

Im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms 2019–2022 entschied der Verwaltungsrat nun:

- Forbo unterbreitet ein Rückkaufangebot zum Festpreis über maximal 82 500 Namenaktien (das «**Rückkaufangebot**»). Dies entspricht maximal 5% des aktuell im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals von CHF 165 000, eingeteilt in 1 650 000 Namenaktien von je CHF 0,10 Nennwert, und der Stimmrechte. Übersteigt die Anzahl der angebotenen Namenaktien das Rückkaufangebot, wird Forbo eine anteilmässige (pro rata) Kürzung vornehmen;
- der laufende Rückkauf über eine separate Handelslinie an der SIX unter der Valorenummer 18.390.376 wird vom 26. November 2021 bis und mit 13. Dezember 2021 sistiert.

Der Verwaltungsrat wird an der nächsten Generalversammlung eine Kapitalherabsetzung durch Vernichtung der im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms 2019–2022 zurückgekauften Namenaktien beantragen.

Der ordentliche Handel in Namenaktien von Forbo unter der Valorenummer 354.151 an der SIX wird von diesen Massnahmen nicht betroffen und normal weitergeführt. Ein verkaufswilliger Aktionär von Forbo hat daher die Wahl, während der Dauer des Rückkaufs Namenaktien von Forbo entweder im normalen Handel zu verkaufen oder im Rahmen des Rückkaufangebots Forbo zum Festpreis anzudienen.

Das Rückkaufsangebot ist von der Beachtung der Bestimmungen über die öffentlichen Kaufangebote gestützt auf Ziff. 6.1 des Rundschreibens Nr. 1 der Übernahmekommission vom 27. Juni 2013 (Stand am 1. Januar 2016) freigestellt.

---

## Rückkaufspreis

Der Rückkaufspreis für die im Rahmen des Rückkaufangebots angebotenen Namenaktien beträgt CHF 1 745 je Namenaktie. Der Rückkaufspreis unterliegt der eidgenössischen Verrechnungssteuer auf der Differenz zwischen dem Rückkaufspreis und dem Nennwert der Namenaktie.

---

## Dauer des Rückkaufs

Das Rückkaufangebot ist gültig vom 29. November 2021 bis zum 10. Dezember 2021, 17.00 Uhr MEZ.

---

## Andienung

Die verkaufenden Aktionäre wenden sich an ihre Bank oder an UBS. Angediente Namenaktien werden durch die jeweilige Depotbank gesperrt und können nicht mehr gehandelt werden.

---

## Publikation des Ergebnisses

Forbo wird das Ergebnis des Rückkaufangebots am 13. Dezember 2021 bekanntgeben. Das Ergebnis wird überdies auf der Webseite der Gesellschaft ([www.forbo.com](http://www.forbo.com) -> *Investoren* -> *Aktien-Information* -> *Aktien-Rückkäufe* -> *Aktienrückkaufprogramm 2019-2022*) publiziert.

---

## Auszahlung des Nettopreises und Titellieferung

Die Auszahlung des Nettopreises (Rückkaufspreis abzüglich eidgenössische Verrechnungssteuer auf der Differenz zwischen Rückkaufspreis und Nennwert der Namenaktie) sowie die Lieferung der Namenaktien finden mit Valuta 15. Dezember 2021 statt.

---

<b>Beauftragte Bank</b>	Forbo hat UBS mit der Durchführung des Rückkaufangebots beauftragt.
<b>Nicht-öffentliche Informationen</b>	Forbo bestätigt, dass sie über keine nicht-öffentlichen Informationen verfügt, die eine Entscheidung der Aktionäre massgeblich beeinflussen könnten.
<b>Eigenbestand</b>	<p>Per 25. November 2021 hielt Forbo:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- direkt und indirekt 74 997 eigene Namenaktien (entsprechend 4,55% des derzeit im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals und der Stimmrechte), sowie</li> <li>- 72 066 Namenaktien (entsprechend 4,37% des Aktienkapitals und der Stimmrechte), welche im Rahmen des laufenden Rückkaufs über eine separate Handelslinie zurückgekauft wurden.</li> </ul>
<b>Aktionäre mit mehr als 3% des Aktienkapitals und der Stimmrechte</b>	<p>Nach Kenntnisstand von Forbo hielten per 25. November 2021 folgende wirtschaftlich Berechtigte mehr als 3% des Aktienkapitals und der Stimmrechte an Forbo:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Michael Pieper, Hergiswil (direkt und indirekt über Artemis Beteiligungen I AG, Hergiswil) 486 856 Namenaktien (29,51% des Aktienkapitals und der Stimmrechte)</li> <li>- UBS Fund Management (Switzerland) AG, Basel 84 876 Namenaktien (5,14% des Aktienkapitals und der Stimmrechte; gemäss Offenlegungsmeldung vom 3. Juni 2021)</li> <li>- Swisscanto Fondsleitung AG, Zürich 49 901 Namenaktien (3,02% des Aktienkapitals und der Stimmrechte; gemäss Offenlegungsmeldung vom 20. November 2021)</li> <li>- Credit Suisse Funds AG, Zürich 49 851 Namenaktien (3,02% des Aktienkapitals und der Stimmrechte; gemäss Offenlegungsmeldung vom 24. April 2020)</li> </ul>
<b>Steuern und Abgaben</b>	<p>Der Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung wird sowohl bei der eidgenössischen Verrechnungssteuer wie auch bei den direkten Steuern als Teilliquidation der zurückkaufenden Gesellschaft behandelt. Im Einzelnen ergeben sich daraus für die verkaufenden Aktionäre grundsätzlich nachstehende Steuerfolgen:</p> <p><b>1. Eidgenössische Verrechnungssteuer</b></p> <p>Die eidgenössische Verrechnungssteuer beträgt 35% der Differenz zwischen dem Rückkaufspreis der Aktien und deren Nennwert. Die Steuer wird durch die zurückkaufende Gesellschaft beziehungsweise durch die von dieser beauftragten Bank zuhanden der Eidgenössischen Steuerverwaltung vom Rückkaufspreis abgezogen.</p> <p>In der Schweiz domizilierte Personen haben Anspruch auf Rückerstattung der eidgenössischen Verrechnungssteuer, wenn sie zum Zeitpunkt der Rückgabe das Nutzungsrecht an den Aktien hatten und keine Steuerumgehung vorliegt (Art. 21 VStG).</p> <p>Im Ausland domizilierte Personen können die eidgenössische Verrechnungssteuer nach Massgabe allfälliger Doppelbesteuerungsabkommen zurückfordern.</p> <p><b>2. Direkte Steuern</b></p> <p>Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die Besteuerung bei der direkten Bundessteuer. Die Praxis zu den Kantons- und Gemeindesteuern entspricht in der Regel jener der direkten Bundessteuer.</p> <p>a) <i>Im Privatvermögen gehaltene Aktien:</i></p> <p>Bei einer direkten Rückgabe der Aktien an die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufspreis und Nennwert der Aktien steuerbares Einkommen dar (Nennwertprinzip).</p> <p>b) <i>Im Geschäftsvermögen gehaltene Aktien:</i></p> <p>Bei einer direkten Rückgabe der Aktien an die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufspreis und Buchwert der Aktien steuerbaren Gewinn bzw. einen steuerlich abzugsfähigen Verlust dar (Buchwertprinzip). Bei Kapitalgesellschaften und Genossenschaften kann dieser Ertrag unter gewissen Voraussetzungen zum Beteiligungsabzug berechtigen.</p> <p>Aktionäre mit Steuerdomizil im Ausland werden gemäss der Gesetzgebung des entsprechenden Landes besteuert.</p> <p><b>3. Umsatzabgabe</b></p> <p>Der Rückkauf von eigenen Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung ist umsatzabgabefrei.</p>

---

**Anwendbares Recht /  
Gerichtsstand**

Schweizerisches Recht / Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich.

---

**Valorenummer / ISIN /  
Tickersymbol**Namenaktie Forbo Holding AG (ordentliche Handelslinie)  
von CHF 0,10 Nennwert 354.151 CH0003541510 FORN

---

**Ort und Datum**

Baar, 26. November 2021

**Diese Anzeige stellt weder einen Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a bzw. 1156 OR noch einen Prospekt im Sinne von Art. 35 ff. FIDLEG dar.**

**This offer is not made in the United States of America and to US persons and may be accepted only by Non-US persons and outside the United States. Offering materials with respect to this offer may not be distributed in or sent to the United States and may not be used for the purpose of solicitation of an offer to purchase or sell any securities in the United States.**

